

BUSINESS CONTINUITY MANAGEMENT

Preisrätsel im Mai



Stellen Sie Ihr fachliches Know-how auf den Prüfstand, und gewinnen Sie eine wertvolle Prämie! Für Ihren Selbst-Check und als Preisrätsel präsentieren wir Ihnen monatlich neue Schlüsselfragen aus der Berufspraxis des Qualitätsmanagements – diesmal wieder gemeinsam mit den DGQ-Experten.

Ein Business-Continuity-Management-System (BCMS) stellt sicher, dass Organisationen im Fall betrieblicher Störungen weiterhin funktionieren. Es begrenzt Risiken auf einen kalkulierbaren Schaden und ermöglicht es Unternehmen, ihre Geschäftstätigkeit auch im Notfall aufrechtzuerhalten. Das Ziel von Business Continuity Management ist es, die Zeitspanne zwischen Ereigniseintritt und Wiederaufnahme des Normalbetriebs zu verkürzen. Der Norm-Entwurf DIN EN ISO 22301 enthält eine Reihe von Anforderungen für die Erstellung und den Umgang mit Managementsystemen zur Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit.

► Was wissen Sie über den Norm-Entwurf zur DIN EN ISO 22301?

1. Was bedeutet im Rahmen des Norm-Entwurfs „BIA“?

- A** Business Impact Analysis:
Analyse der Auswirkung auf die Betriebsfähigkeit,
- B** Bad Incident Anticipation:
Antizipation möglicher negativer Ereignisse,
- C** Business Improvement Area:
Verbesserung von risikobehafteten Geschäftszweigen.

2. Welche Aussage ist falsch? Das Leitungsgremium muss Leitlinien zur Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit einführen, ...

- A** ...die dem Zweck der Organisation entsprechen,
- B** ...die ein Gerüst für die Erstellung von Zielsetzungen zur Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit bereitstellen,
- C** ...die von allen Stakeholdern im Konsens verabschiedet werden,
- D** ...die eine Verpflichtung zur Erfüllung der entsprechenden Anforderungen enthalten,
- E** ...die eine Verpflichtung auf eine ständige Verbesserung des BCMS enthalten.

3. Bringen Sie die Teilschritte beim Betrieb eines BCMS in die richtige Reihenfolge!

- a** Einführung und Umsetzung von Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit,

- b** Ablaufplanung und Kontrolle,
- c** Übungen und Überprüfungen,
- d** Strategie zur Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit,
- e** Analyse der Auswirkung auf die Betriebsfähigkeit und Risikobewertung.

4. Welche Aussage ist falsch? Die Organisation muss den für das BCMS relevanten Bedarf an interner und externer Kommunikation ermitteln, einschließlich:

- A** zu welchen Themen sie kommunizieren will,
- B** wann zu kommunizieren ist,
- C** mit wem zu kommunizieren ist,
- D** in welcher Form zu kommunizieren ist.

5. Welches Normengremium ist im DIN für den Norm-Entwurf zuständig?

- A** NA 031-05 FBR, Fachbereichsausschuss Sicherheit und Schutz des Gemeinwesens – SpA zu ISO/TC 223 Societal security,
- B** NA 095-04 FB, Fachbereich Gesellschaftliche Verantwortung und Risikoaspekte,
- C** NA 131-05 FB, Fachbereich Sicherheit, Qualität, Managementverfahren.

Ihren Lösungsvorschlag schicken Sie uns bitte bis zum 25.5.2014 per E-Mail an: qz@hanser.de. Oder nehmen Sie online an unserem Preisrätsel teil: www.qz-online.de/preisraetsel.

Die Auflösung folgt in der Juni-Ausgabe!

► PREISRÄTSEL

Die Poesie der Primzahlen

Daniel Tammet ist einer von nur hundert Inselbegabten und der vielleicht intelligenteste Mensch der Welt. Sein Gehirn leistet Unvorstellbares. Er lernt fremde Sprachen binnen einer Woche und rechnet fast so schnell wie ein Computer. Tammet's Kosmos besteht aus Zahlen, die Farben, Formen und Charaktereigenschaften haben. Für ihn ist Mathematik keine trockene Wissenschaft, sondern bunt und lebendig, eine eigene Welt, der ein poetischer Zauber innewohnt. In diesem Buch lässt er uns erstmals an seiner „Poesie der Primzahlen“ teilhaben und zeigt eindrucksvoll, dass die Mathematik Antworten auf die universellen Fragen des Lebens zu geben vermag: nach Zeit, Tod oder Liebe.

Gewinnen Sie eins von zehn Exemplaren!

www.hanser.de/978-3-446-43877-4





PLAN B

Die Lösung der Mai-Aufgabe:

- ▶ Was wissen Sie über den Norm-Entwurf zur DIN EN ISO 22301, Leitfaden für Business-Continuity-Management-Systeme (BCMS)? Die Lösung unseres Preisrätsels lautet: **A C bedac D A**

Aufgabe 1

- A** Das Kürzel „BIA“ steht im Rahmen des Norm-Entwurfs für: **Business Impact Analysis** (Analyse der Auswirkung auf die Betriebsfähigkeit).

Aufgabe 2

Folgende der Aussagen ist *falsch*:

- C** Das Leitungsgremium muss Leitlinien zur Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit einführen, die von allen Stakeholdern im Konsens verabschiedet werden.

Aufgabe 3

Die richtige Reihenfolge der Teilschritte beim Betrieb eines BCMS lautet:

- b** Ablaufplanung und Kontrolle,
- e** Analyse der Auswirkung auf die Betriebsfähigkeit und Risikobewertung,
- d** Strategie zur Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit,
- a** Einführung und Umsetzung von Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit,
- c** Übungen und Überprüfungen,

Aufgabe 4

Folgende der Aussagen ist *falsch*:

- D** Die Organisation muss den für das BCMS relevanten Bedarf an interner und externer Kommunikation ermitteln, einschließlich in welcher Form zu kommunizieren ist.

Aufgabe 5

Folgendes Normengremium im DIN ist für den Norm-Entwurf zuständig:

- A** NA 031-05 FBR, Fachbereichsausschuss Sicherheit und Schutz des Gemeinwesens – SpA zu ISO/TC 223 Societal security.

Glückwunsch!

Allen Teilnehmern unseres Preisrätsels danken wir fürs Mitmachen, und den Gewinnern unserer Buchprämie gratulieren wir herzlich. Alle anderen Rätselfreunde verträsten wir auf die neue Aufgabe (siehe linke Seite)!

Autorin des Mai-Rätsels

Agathe Brecht, geb. 1973, ist Wissensmanagerin bei der Deutschen Gesellschaft für Qualität e. V. (DGQ), Frankfurt am Main.

Kontakt

Agathe Brecht
T 069 95424-254
ab@dgq.de

Testen Sie Ihr Wissen!

Der aktuelle Test:

www.qz-online.de/preisraetsel

Sämtliche bisherigen Tests:

www.qz-online.de/wissenscheck

Das Mai-Preisrätsel entstand in Zusammenarbeit mit der **Deutschen Gesellschaft für Qualität e. V. (DGQ)**, Frankfurt am Main.
www.dgq.de

DGQ

Deutsche Gesellschaft
für Qualität